

Medienmitteilung vom 26. Juni 2026

## Mehr Bäume für Bubikon: Hitzeminderung und Aufwertungsmassnahmen mit Bäumen

Entlang der Rütistrasse wurden 32 neue Strassenbäume gepflanzt. Die Pflanzungen erfolgten im Rahmen des kantonalen Projekts «Hitzeminderungs- und Aufwertungsmassnahmen mit Bäumen» im Auftrag des Tiefbauamts des Kantons Zürich sowie auf Initiative der Natur und Landschaftskommission der Gemeinde Bubikon. Die neu gepflanzten Bäume werten das Landschaftsbild auf und verbessern die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.

Strassenbäume leisten einen wichtigen Beitrag zu einem attraktiven und lebenswerten Siedlungsraum. Sie spenden Schatten, wirken an heissen Tagen kühlend, verbessern die Luftqualität und bieten Lebensraum für zahlreiche Tiere. Gerade mit Blick auf den Klimawandel gewinnt die Pflanzung robuster und standortgerechter Bäume an Bedeutung.

Im Rahmen des Projekts wurde der Baumbestand entlang der Rütistrasse gezielt ergänzt. Gepflanzt wurden einheimische Baumarten, die gut an die lokalen Bedingungen angepasst sind und auch mit künftigen klimatischen Veränderungen zurechtkommen können.

Die Gemeinde Bubikon wählte bewusst unterschiedliche Arten, da artenreiche Baumreihen resilienter sind als solche, die nur aus einer Baumart bestehen. Die erforderlichen Sichtweiten entlang der Strassen wurden in Absprache mit den zuständigen kantonalen Stellen geprüft und sichergestellt.

Mit dem Projekt leistet die Gemeinde Bubikon einen wichtigen Beitrag zur ökologischen und ästhetischen Aufwertung des Siedlungsraums. Gleichzeitig setzt sie ein Zeichen für eine klimaangepasste Entwicklung und schafft ein Vorbild für weitere Baumreihenprojekte im Kanton Zürich.





Bubikon, 26. Juni 2026